

NEUE TECHNISCHE REGELN FLÜSSIGGAS



Bild: Progas

Regeln zur unterirdischen Lagerung
werden in den TRF beschrieben

Installieren wird einfacher

Im ersten Quartal dieses Jahres erscheinen die neuen „Technischen Regeln Flüssiggas“ (TRF) zur Errichtung von Flüssiggasanlagen. In diesem Beitrag fasst Joachim Schöller, Verkaufsingenieur von Progas, die wichtigsten Neuerungen zusammen.

Die Branche hat lange Zeit darauf gewartet. Endlich ist es soweit. Vor dem Hintergrund einer Vielzahl neuer EU-Richtlinien sowie weiterer Vorschriften war eine Überarbeitung der TRF aus dem Jahr 1996 längst notwendig geworden. Zudem entspricht die aktuelle Fassung nunmehr dem heutigen Stand der Technik.

TRF UND TRGI

Das Ergebnis ist ein einheitliches und umfassendes Regelwerk, das eine deutliche Vereinfachung für den Anlagenmechaniker bedeutet. So haben der Deutsche Verband Flüssiggas e.V. (DVFG) und der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW) die neuen TRF auf einen einzi-



DICTIONARY

Flüssiggas (Propan/Butan)	=	liquid petroleum gas
EU-Richtlinie	=	EU directive
Überarbeitung	=	revision
Anwendungsbereich	=	scope

gen Band reduziert und deutlich an die „Technischen Regeln für Gasinstallationen“ (TRGI) 2008 angepasst. Die TRF 2012 berücksichtigen alle Änderungen hinsichtlich der sogenannten Ex-Zonen (explosionsgefährdete Zonen) seit dem Jahr 1996 – gerade im Bereich der Flaschenaufstellung oder der Aufstellung von Behältern in Räumen. Ein weiterer Aspekt der Sicherheit beinhaltet die Einführung von Gasströmungswächtern (GS), die den Gasfluss umgehend stoppen, wenn ein festgelegter Mengendurchsatz z. B. durch den Eingriff eines Unbefugten überschritten wird.

BEMESSUNG AUCH IN KUNSTSTOFF

Zusätzlich wurde die Bemessung der Leitungen an die TRGI 2008 angeglichen und ist dadurch wesentlich unkomplizierter geworden. Bei Mitteldruck- und vereinfachten Niederdruckleitungen kommt zur Rohrdimensionierung das Diagrammverfahren zum Einsatz, aufwendigere Installationen erfolgen in Zukunft nach dem Tabellenverfahren. Im Zuge der Angleichung an die TRGI ist künftig auch die Installation von Kunststoffrohren möglich.

AUFSTELLUNGSREGELN

Die TRF 2012 gelten für die Installation von Flüssiggas-Flaschen sowie ortsfesten Behältern mit einem Fassungsvermögen von weniger als drei Tonnen. Sie beziehen sich daher auf Verbrauchsanlagen in Haushalten mit fest installierten Gasgeräten. Hinsichtlich gewerblich genutzter Flüssiggasanlagen können zusätzlich gesonderte Verordnungen und Regeln gelten, beispielsweise die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften. Für die Aufstellung von Gasgeräten sind weiterhin die TRGI 2008 zu beachten. Eine Ausnahme bilden die zusätzlichen Maßnahmen für ihre Aufstellung in Räumen unter Erdgleiche. Diese werden in den TRF 2012 zusammengefasst.

SEMINARE ZUM THEMA

Über die Änderungen in den TRF wird Progas im Rahmen von bundesweit 69 Fachseminaren informieren. Dabei informieren die Vorträge nicht nur über die neuen TRF, sondern auch über flüssiggasrelevante Themen wie zum Beispiel die Installation



Bild: Progas

Die Technischen Regeln Flüssiggas haben sich geändert

von Anlagen im gewerblichen Bereich oder das neue Produkt Biosfair als klimaneutrales Energiekonzept. Sämtliche Termine stehen unter www.progas.de/fachseminare.html im Internet.

BESCHREIBUNG DER TRF

In den TRF 2012 sind die flüssiggasspezifischen Anforderungen an das Inverkehrbringen, Errichten und Betreiben von Flüssiggasanlagen aus den geltenden Vorschriften und Normen, z. B. Druckgeräterichtlinie, Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und deren Technische Regeln (TRBS), DIN EN etc. übernommen, zusammengefasst und umgesetzt worden. Flüssiggasanlagen, die nach den Anforderungen der TRF errichtet und betrieben werden, entsprechen dem Stand der Technik. Weitere Anpassungen und Neuerungen erfolgten aufgrund der Veränderungen der baurechtlichen Grundlagen-Verordnungen. ■

Inhaltsverzeichnis:

- Anwendungsbereich
- Normative Verweisungen
- Begriffe, Symbole, Einheiten und Abkürzungen
- Errichtung von Flüssiggasanlagen und Zuständigkeiten für die Prüfung vor Inbetriebnahme
- Flüssiggasbehälter
- Flüssiggasflaschen
- Leitungsanlage
- Prüfungen und erste Inbetriebnahme von Flüssiggasanlagen
- Aufstellung von Gasgeräten